**Herzlich Willkommen  
in der Gemeinschaft unseres Verbandes**

In den 62 Mitgliedsvereinen – rund 6.000 Kleingärten – unseres Verbandes finden die Hobby-Gärtner Zeit für Erholung, geselliges Miteinander und für viele ist es auch ein Ort von sozialer Geborgenheit.

Wer Interesse hat, eine Parzelle zu pachten, zu bewirtschaften, sich in seiner Freizeit im Grünen zu erholen, kann sich im Bezirksverband oder beim Vereinsvorstand für eine Kleingartenparzelle bewerben und dazu einen Interessentenbogen ausfüllen. Freie Parzellen sind auf unserer nach- folgenden Internetseite zu finden:

[www.gartenfreunde-pankow.de](http://www.gartenfreunde-pankow.de)

Der Bezirksverband steht Interessenten und Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite. Regelungen im Rahmen des Bundeskleingartengesetzes und der Gartenordnung können in gemeinsamen Gesprächen detailliert erläutert werden.



**Für weitere Fragen stehen wir Ihnen nach   
telefonischer Voranmeldung gerne zur   
Verfügung!**

Unsere Geschäftsstelle befindet sich in der

Quickborner Straße 12, 13158 Berlin  
Telefon: 030 / 912 00 920  
Telefax: 030 / 912 00 922  
Internet: [verband@gartenfreunde-pankow.de](mailto:verband@gartenfreunde-pankow.de)

Sprechzeiten

Telefonisch Dienstag  
Von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Geschäftszeiten  
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Fahrverbindung:  
Tram M1 Rosenthal Nord – Endstation  
Bus X21 Rosenthal Nord  
Bus 122 bis Hauptstraße / F.-Engels-Straße  
Bus 124 bis Hauptstraße / F.-Engels-Straße

**Grüne Oasen in Pankow**

**z.B. KGA Am Feldweg e. V.**



**Grüne Paradiese  
– Hobby – Freizeit –  
Erholung und Gärtnern  
Interesse?**

In der Kleingartenanlage, in welcher Du Deine Parzelle pachten möchtest, gilt das Bundeskleingartengesetz, kurz BKleinG. Dieses Gesetz wurde 1982 vom Bundestag verabschiedet und gibt uns auf unseren Pachtflächen wesentlich bessere Vertragsbedingungen, wie sie ansonsten im Pachtrecht, welches sich nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) zu richten hat, vorgeschrieben sind

Das BKleinG hat somit die Funktion des „Verbraucherschutzes“ für uns als Kleingärtner übernommen.

1. Es schützt uns vor überhöhten Pachtzins.
2. Es schützt unsere auf dem Pachtgelände rechtmäßig errichtete Gartenlaube vor Ansprüchen des Grundstückseigentümers.
3. Es sichert uns Entschädigungsansprüche, wenn das Pachtland aus dem einzig möglichen Grund – der Bebauung gemäß kommunalem Bebauungsplan – gekündigt werden muss.



In unseren Mitgliedsvereinen achten die Vorstände darauf, dass das BKleinG und die Gartenordnung eingehalten werden. Denn nur das vertragsgerechte Verhalten jedes Einzelnen sichert unsere grünen Oasen vor der anderweitigen Vermarktung und sichert den geringen Pachtzins von 0,3571 €/m2.

Welche Kosten kommen auf mich zu, ca.?

* Pachtzins 0,3571 €/m2
* Grundsteuer 0,0412 €/m2
* BSR/ÖRL
* Mitgliedsbeitrag 3,50 €/Monat
* Verbandbeitrag 70,- €/Jahr
* Umlagen 25,- €/Parz./Jahr
* Wasser 19,6 Ct/m3
* Strom 29,6 Ct/kWh
* Vereinsabhängige Kosten variabel

Die jährlichen Kosten eines Kleingartens belaufen sich ca. zwischen 300,00 und 400,00 €.

Mit dem Erwerb einer Parzelle im Bezirksverband der Gartenfreunde Pankow e. V. zeigt jeder einzelne auch sein Interesse an dem Vereinsleben vor und hinter den Kulissen des Vereins. Als Mitglied des Vereins hat man viele Vorzüge. Das Miteinander verbindet nicht nur, sondern stärkt die Gemeinschaft in ihrer Gesamtheit. Viele Kleingärtner erklären sich bereit, Verantwortung in der Vereins- oder Verbandsarbeit zu übernehmen und sich ehrenamtlich zu betätigen. Wir sind für jeden Interessenten dankbar.

Die grünen Oasen sind nicht nur städtebaulich ökologisch (Klimaschutz, Artenschutz und Vielfalt) unverzichtbar, sondern vielmehr für jeden Einzelnen von großer Bedeutung:

* Sie fördern die Gesundheit – Luft- und Klimaheilstätten
* Sie fördern die gesunde Lebensweise durch Eigenanbau
* Sie fördern die körperliche Bewegung
* Sie fördern das Gemeinschaftsleben
* Sie fördern das Familienleben
* Sie fördern sozialen Halt und Netzwerke
* Sie fördern das Interesse am Ehrenamt
* Sie fördern die Verantwortung jedes Einzelnen

**Fazit:**

Kleingärten sind nicht nur für die Stadt unverzichtbar, sondern sind auch für jeden Einzelnen ein Stück Paradies, wo es sich lohnt, sich zu betätigen. Eine starke Gemeinschaft bietet Halt für jeden und stärkt das gemeinschaftliche Interesse.

